

**Ibrahim Tommy**

Ibrahim Tommy ist geschäftsführender Direktor des *Centre for Accountability and The Rule of Law (CARL)*, einer unabhängigen Organisation in Sierra Leone, die sich für eine gerechtere Gesellschaft einsetzt. CARL arbeitet mit den Mitteln des Monitoring von rechtsschaffenden Institutionen, dem Kapazitätenaufbau und der Stärkung der Zivilgesellschaft, ferner setzt sich die Nichtregierungsorganisation systematisch für Transparenz ein. CARL verfolgte die Arbeit des Sondergerichtshofs für Sierra Leone intensiv und hat zahlreiche Analysen zu den einzelnen Gerichtsverfahren, darunter das Verfahren gegen Charles Taylor, publiziert. Ibrahim Tommy war an zahlreichen lokalen und internationalen Diskussionen beteiligt, die sich mit dem Taylor-Verfahren beschäftigt haben. und engagiert sich, um das Gerichtsurteil in Sierra Leone nachvollziehbar zu machen.

Davor war Ibrahim Tommy in der U.S. Botschaft in Sierra Leone als Medienexperte tätig. Seit seiner Tätigkeit bei der U.S. Botschaft (ab Oktober 2007), war Tommy an der Erstellung des Menschenrechtsberichts über Sierra Leone beteiligt. Er konzentrierte sich dabei auf die Verletzung von bürgerlichen und politischen Rechten. Ibrahim Tommy hat Trainings für Medien- und zivilgesellschaftliche Gruppen abgehalten.

**Katharine Orlovsky**

Katharine (Kate) Orlovsky ist als Juristin bei der *Women's Initiative for Gender Justice* mit Hauptsitz in Den Haag tätig. Ihr Aufgabenspektrum umfasst die Koordination des rechtlichen Monitoring des Internationalen Strafgerichtshofs und die Zusammenarbeit mit dem rechtlichen Monitoring der *International Crime Division* am Obersten Gerichtshof von Uganda. Sie arbeitet auch zusammen mit den Büros der *Women's Initiative* in Kairo, Kampala und Kitgum und hat die Arbeit der *Women's Initiative for Gender Justice* in der Zentralafrikanischen Republik und in Norduganda durch Workshops bekannt gemacht. Zuvor hat sie für andere internationale Nichtregierungsorganisationen gearbeitet, darunter das *International Center for Transitional Justice*, die *Coalition for the International Criminal Court* und für *Human Rights Watch*. Sie ist Co-Autorin der *Gender Report Card 2008-2011*, Autorin von *A Complementary Relationship: Reparations and Development (in Transitional Justice and Development, SSRC 2009)* und hat zu der Verurteilung von Waffenhändlern durch das Völkerrecht publiziert. Sie hat einen B.A. der Columbia Universität, einen LL.M. (Master of Law) der Universität London und promovierte in Rechtswissenschaften an der Universität Kalifornien, Hastings College of the Law.